

FA = Facharzt - **ZW** = Zusatz-Weiterbildung - **WB** = Weiterbildung - **WBO** = Weiterbildungsordnung
Die Angabe "**BK**" (Basiskompetenz) in der Spalte "Richtzahl" bedeutet, dass der Erwerb von Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen gefordert ist, ohne dass hierfür eine festgelegte Mindestzahl nachgewiesen werden muss.

9.1 Facharzt/Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Weiterbildungsinhalte	
Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in	
den Inhalten der Basisweiterbildung aus dem Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
der Erkennung, konservativen und operativen Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen einschließlich Funktionsstörungen, Verletzungen, Fehlbildungen, Formveränderungen und Tumoren der Organe der Nase und Nasennebenhöhlen, der Tränen-Nasen-Wege, des Gehör- und Gleichgewichtsorgans, der Hirnnerven, der Lippen, der Wange, der Zunge, des Zungengrunds, des Mundbodens, der Tonsillen, des Rachens, des Kehlkopfes, der oberen Luft- und Speisewege, der Kopfspeicheldrüsen sowie der Oto- und Rhinobasis sowie der Weichteile des Gesichtsschädels und des Halses	
den Grundlagen der gebietsbezogenen Tumorthherapie	
der Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten	
der Erkennung und Behandlung gebietsbezogener allergischer Erkrankungen einschließlich der Notfallbehandlung des anaphylaktischen Schocks	
den Grundlagen schlafbezogener Atemstörungen und deren operativer Behandlungsmaßnahmen	
der Indikationsstellung zur operativen und konservativen Behandlung einschließlich der Risikoeinschätzung und prognostischen Beurteilung	
den umweltbedingten Schädigungen im Hals-Nasen-Ohrenbereich einschließlich Lärmschwerhörigkeit	
lasergestützten Untersuchungs- und Behandlungsverfahren	
Untersuchungs- und Behandlungsverfahren	
Untersuchungs- und Behandlungsverfahren der Basisweiterbildung und	
unspezifische und allergenvermittelte Provokations- und Karentests einschließlich epikutaner, kutaner und intrakutaner Tests einschließlich Erstellung eines Therapieplanes	200
Hyposensibilisierung	25
neuro-otologische Untersuchungen, z.B. experimentelle Nystagmusprovokation, spinovestibuläre, vestibulospinale und zentrale Tests und funktionelle Untersuchung des Hals-Wirbel-Säulensystems auch mit apparativer Registrierung mittels elektro- und/oder Videonystagmographie	150
operative Eingriffe einschließlich endoskopischer und mikroskopischer Techniken, davon	
- an Ohr, Ohrschädel, Gehörgang, Ohrmuschel einschließlich Felsenbeinpräparationen	50
- an Nasennebenhöhlen, Nase und Weichteilen des Gesichtsschädels	50
- plastische Maßnahmen geringen Schwierigkeitsgrades an Nase und Ohr	25
- im Pharynx	100
- im Bereich des Kehlkopfes und der oberen Luftröhre einschließlich Tracheotomie	50
- Tracheobronchoskopie	BK
- am äußeren Hals	10
- an Speicheldrüsen und -ausführungsgängen	25
- Eingriffe bei Schlafapnoe	10
- traumatische Eingriffe	25
Mitwirkung bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z.B. bei mikrochirurgischen Ohroperationen große tumorchirurgische Operationen im Kopf-Hals-Bereich, bei endoskopischer Ethmoidektomie und Pansinusoperationen, bei neuroplastischen Eingriffen, bei Gefäßersatz und mikrovaskulären Anastomosen	100
lasergestützte Untersuchungs- und Behandlungsverfahren	20
ausführlich begründete Gutachten	5